

# Höchster Kreisblatt

Frankfurter Neue Presse

Montag, 18. März 2019

Jahrgang 170, Nr. 65

Seite 9

## **Thomas Berger referiert über Kleist**

**Kelkheim.** „Es ist die Lüge, die uns wärmt ...“ – so ist ein Vortrag überschrieben, den Thomas Berger am Donnerstag, 28. März, in der Stadtbibliothek, Am Marktplatz 1, halten wird. Beginn des Abends, der sich mit Heinrich von Kleist und seinem Lustspiel „Der zerbrochene Krug“ beschäftigen wird, ist um 19 Uhr.

Der Vortrag des Kelkheimer Autors stellt Stationen des Lebensweges Heinrich von Kleists dar und gibt einen Überblick über dessen literarisches Schaffen. Der berühmte Dichter, nach dem in Eschborn eine Schule benannt ist, lebte von 1777 bis 1811. Der in Frankfurt an der Oder geborene Heinrich von Kleist galt als Außenseiter der damaligen Literaturwelt.

Im Mittelpunkt des Referats von Thomas Berger steht die Betrachtung des unter Goethes Leitung 1808 in Weimar uraufgeführten Lustspiels „Der zerbrochene Krug“. Kulturförderpreisträger Thomas Berger wird das besondere Verhältnis von Wahrheit und Lüge beleuchten. Im Zentrum dieser Darlegungen steht die Figur des Dorfrichters Adam, der seiner Aufgabe im Gericht auf sehr zweifelhafte Weise nachkommt. Verschiedene Deutungsansätze zu der Komödie Kleists runden den Themenabend ab.

Die Teilnahme ist kostenlos.

*hk*